

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0035/2017/AN

Antragsteller: SPD
Antragsdatum: 09.05.2017

Federführung:
Dezernat III, Amt für Soziales und Senioren

Beteiligung:

Betreff:

**Umsetzung des Pflegestärkungsgesetz III in
Heidelberg**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 27. Juli 2017

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	18.05.2017	Ö		
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	11.07.2017	Ö		
Gemeinderat	25.07.2017	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 18.05.2017

Ergebnis: verwiesen in den Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit vom 11.07.2017

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 25.07.2017

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0035/2017/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Marktplatz 10 / Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Michael Rochlitz, stellv. Vorsitzender
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Karl Emer
Mirko Geiger
Andreas Grasser
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski

Marktplatz 10
69117 Heidelberg
☎ 06221/5847151
☎ 06221/584647150
✉ geschaeftsstelle@spd-
fraktion.heidelberg.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

09.05.2017

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Umsetzung des Pflegestärkungsgesetz III in Heidelberg

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion und Aussprache
3. Gegebenenfalls Anträge

Begründung:

Die Pflegestärkungsgesetze I – III sollen als Ergänzung der Pflegeversicherung und weiterer Gesetze die Situation von Pflegebedürftigen, ihren Angehörigen und in der Pflege arbeitenden Menschen verbessern.

Mit dem Dritten Pflegestärkungsgesetz, dass zu großen Teilen zum 1. Januar 2017 in Kraft trat, werden die Kommunen stärker in die Pflege eingebunden und bekommen mehr Verantwortung für Beratungs- und Präventionsaufgaben. Ziel ist eine möglichst lange und umfassende Teilhabe an Gesellschaft erhalten durch unter anderem Infrastrukturmaßnahmen, Prävention, Beratung, Verkehr, et cetera.

Daher ergibt es Sinn in einem Bericht Chancen, Möglichkeiten und Aufgaben für Heidelberg zu erläutern.

gezeichnet SPD-Fraktion